



Fortbildungskurs

Qualifikation zum Leitenden Notarzt (LNA)

gem. Empfehlungen der Bundesärztekammer zum Leitenden Notarzt (LNA) „40 Std. Kurs“

Gemeinsamer Kurs mit Teilnehmenden der Ausbildung zum Organisatorischen Leiter Rettungsdienst (OrgL)

Blended-Learning-Angebot:
39 UE Präsenz / 14 UE eLearning



Inhalte

- ▶ Rechtsgrundlagen
- ▶ Führungssystem
- ▶ Kooperation bei besonderen Lagen
- ▶ Erwartungen an den LNA
- ▶ Erfahrungsberichte MANV
- ▶ Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- ▶ Planübungen*
- ▶ Gruppenarbeiten
- ▶ Grundlagen des LNA-Dienstes
- ▶ Konzepte LNA Gruppen
- ▶ Medizinisch-Organisatorische Aspekte und Erstversorgung bei Massenanfall Verletzter (MANV)
- ▶ Transport-Organisation bei MANV
- ▶ Sichtung und medizinische Erstversorgung
- ▶ Reflexion, Feedback, Verabschiedung

Termin

Montag, 04.11.2024
bis Freitag, 08.11.2024

Uhrzeit

Montag, Start: 09:30 Uhr
an allen anderen Tagen 7:45 Uhr

eLearning

07.10. – 03.11.2024

Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme ein Breitband-Internet-Anschluss (z. B. DSL-Leitung) notwendig ist.

Veranstaltungsort

48155 Münster, Institut der Feuerwehr NRW,
Wolbecker Straße 237



Barrierefreier
Zugang

Fortbildungskurs

Bei Schadensereignissen mit einer größeren Anzahl von Verletzten bilden Leitende Notärzte und Organisatorische Leiter Rettungsdienst eine Führungseinheit zur Leitung des Einsatzabschnittes Medizinische Rettung. Daher ist es naheliegend, das Führungspersonal auch weitestgehend gemeinsam auszubilden und auch praktisch trainieren zu lassen.

In Westfalen-Lippe geht die Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL zusammen mit dem Institut der Feuerwehr diesen Weg und bildet ärztliche und nicht-ärztliche Führungskräfte gemeinsam aus.

Im Mittelpunkt stehen dabei Trainingseinheiten, in denen zusammen geübt und gearbeitet wird. Die Teilnehmenden des Fortbildungskurses profitieren von der Expertise der zentralen Aus- und Fortbildungseinrichtung für Führungskräfte der Gefahrenabwehr des Landes Nordrhein-Westfalen.

Wissenschaftliche Leitung/Referierende

Prof. Dr. med. **Andreas Bohn**, Ärztlicher Leiter Rettungsdienst der Stadt Münster

Dr. med. **André Wiegratz**, Ärztlicher Leiter Rettungsdienst Krefeld

Marc Hübner, Institut der Feuerwehr NRW – Dezernat K2: Krisenmanagement und Forschung

Christoff Schwarz, Institut der Feuerwehr NRW – Dezernat B3: Verbandsführer, ABC-Schutz und Medizinische Rettung

Uwe Hinte, Institut der Feuerwehr NRW – Dezernat B3: Verbandsführer, ABC-Schutz und Medizinische Rettung

Teilnahmevoraussetzungen

- Abgeschlossene Weiterbildung in den Fachgebieten Anästhesie, Chirurgie, Innere Medizin oder Allgemeinmedizin oder eine mindestens 5-jährige adäquate klinische Tätigkeit
- ½ Jahr Intensivmedizin (ganztägig)
- Fachkunde „Rettungsdienst“ bzw. Zusatz-Weiterbildung „Notfallmedizin“

Teilnahmegebühren

(Inkl. Übernachtung und Vollverpflegung):

€ 2.199,00 Mitglied der Akademie

€ 2.525,00 Nichtmitglied der Akademie

€ 1.975,00 Arbeitslos/Elternzeit

Teilnahmegebühren

(ohne Übernachtung, mit Vollverpflegung):

€ 1.799,00 Mitglied der Akademie

€ 2.075,00 Nichtmitglied der Akademie

€ 1.565,00 Arbeitslos/Elternzeit

Begrenzte Teilnahmezahl! (12 Personen)

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL
und der KVWL

Ansprechpartner: Sandra Waldhoff

Tel.: 0251/929-2224, Fax: 0251/929-272224,

E-Mail: sandra.waldhoff@aeowl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog

www.akademie-wl.de/app



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit **67 Punkten** (Kategorie: K) anrechenbar.

***für die Planübungen ist folgende Ausrüstung mitzubringen:** Dienst- und Wetterschutzkleidung, Turnhallenschuhe

Weitere Informationen zu Ihrem Aufenthalt beim Institut der Feuerwehr erhalten Sie hier: <https://www.idf.nrw.de/veranstaltungen/nutzung.php> (Standort Münster Innenstadt, Hauptsitz)

Änderungen und Irrtümer vorbehalten/ 19.01.2024/wal